

# Presseinformation

Pressemitteilung vom 04.01.2010

## **Berg/Aufkirchen (KOH) - 45-jährige Frau konnte schnell gerettet werden - geländegängiger Einsatzleitwagen des BRK hat sich bewährt.**

Nach einem Sturz musste eine etwa 45-jährige Patientin mit schweren Verletzungen und vor allem starken Schmerzen am Kreuzmöselberg in Berg/Aufkirchen behandelt werden. Der Kreuzmöselberg ist ein Beliebter Ski- und Rodelberg im Landkreis. Da die Unfallstelle sehr schwer zugänglich war, wurde neben dem regulären Notarzt und einem Rettungswagen auch der rund um die Uhr ehrenamtlich besetzte Kommandowagen des 1. Sanitätszuges im Landkreis Starnberg alarmiert. Dieses geländegängige BRK-Einsatzfahrzeug konnte als einziges direkt zur Patientin anfahren und so den Notarzt und benötigte Betäubungsmittel rasch zur Patientin bringen.

Markus Grasl, BRK-Kreisbereitschaftsleiter und an diesem Tag Diensthabender Zugführer ist sehr zufrieden. "Es hat sich bereits vielfach bewährt, dass wir als Kommandowagen unserer Einsatzleiter geländegängige Einsatzfahrzeuge einsetzen. So können wir - wie in diesem Fall - auch zusätzlich medizinische Notfälle bewältigen und Einsatzstellen erreichen, die mit normalen Einsatzfahrzeugen nicht anzufahren wären".

Die Patientin konnte nach notfallmedizinischer Versorgung vor Ort schließlich mit einem weiteren geländegängigen BRK-Fahrzeug aus Oberammergau - welches sich zufällig in der Nähe befand – ins Krankenhaus transportiert werden.

Auf den beiliegenden Bildern (Quelle BRK) sehen Sie BRK-Einsatzkräfte bei der Versorgung der Patientin sowie den Kommandowagen des 1. BRK-Sanitätszuges im Landkreis Starnberg.



**Walter Kohlenz**

- Pressesprecher des Vorstandes -

E-Mail [walter.kohlenz@kvstarnberg.brk.de](mailto:walter.kohlenz@kvstarnberg.brk.de)

BRK-Kreisverband Starnberg

Kaiser-Wilhelm-Str. 4

82319 Starnberg

Fon (08151) 2602-0

Fax (08151) 2602-19

web [www.kvstarnberg.brk.de](http://www.kvstarnberg.brk.de)